Brief von Xaver Scharwenka aus Berlin nach seiner Rückkehr aus den USA an seine in New York verbliebenen Kinder Isolde und Lucie Scharwenka vom 12.09.1887

Nord-amerika Stone Ridge Chritag Verm. Min changan Kind. Vonbru Trafin Gum Briga New, shi wir Think von shu OGP proposin brigan. Ka man tan! da wird wall shi Klimm lauffign Pilla, In walfar man and in lungan trinfzurallan grangt, fufr oft vin firm Jaganwart brylinkl warken Man wir in Dech ort Januar naf Berlin girrirthoforn, fo fals if boffloffen mit brief riber heapel for grafen! opened for brief, geliebte Manplefen - bith nife Manlafalefen go lupu.

· Whi boppen und Ponepegi, Aerulanung bothigne when Thepas & Rospie me in Ir Tava nin fallen statund - muffilirgh var farts Mort - wrife fin dann bapufan vir Venezia x Hoveng & gran when she Semmeing or Joshardt - wir wallan Das ainthobelu - may Berlin woon wir natural and fr. Lichterfelde bompnu . It das sie planfon ? Ua, fruit fing new ingriffice sin Enter. Obn phrigh mortanting. Maring bother Fry Su an Mrs, Mis x Mr. Legett. Vaga ifunu, fri folltun lafe met ja fruffrin. Delse norfman 10,000 frigh & fir jahu sew Anthon um Bumu

Nord-Amerika

Misses Lucie & Z. Scharwenka c/o Rev. Davis

Stone Ridge
Ulster County
New York

12.9.1887

Freitag Vorm.

Meine Herzenskinder.

Soeben treffen Eure Briefe ein, die mir Kunde von den Obstfressorgien bringen. Na, man tau! Da wird wohl die kleine lauschige Villa, zu welcher man auf der kurzen Seufzerallee gelangt, sehr oft durch Eure Gegenwart beglückt werden.

Wenn wir im December oder Januar nach Berlin zurückkehren, so habe ich beschlossen mit Euch über Neapel zu gehen!. Freut Ihr Euch, geliebte Mauselchen – bitte nicht Mauleselchen zu lesen.

Wir besehen uns Pompeji, Herculanum, besteigen den Vesuv & kochen uns in der Lava ein halbes Dutzend - entschuldigt das harte Wort - weiche Eier. Dann besuchen wir Venezia & Florenz und gehen über den Semmering oder Gotthard – wir wollen das ausknobeln – nach Berlin, wobei wir natürlich auch Gr. Lichterfelde berühren. Ist das ein Plänchen? Na, freut Euch nur inzwischen ein bisschen. Aber schweigt vorläufig.

Meine besten Grüße an Mrs., Miss & Mr. Segett. Sage ihnen, sie sollten <u>sehr</u> nett zu Euch sein.

Also nochmals 10.000 Grüße & für jeden ein Küsschen von Eurem

Paps

Transkription: Angelika Meyer-Schenk, Gundelfingen/Breisgau